

2838-7297

Dirk Deissler

Die entnazifizierte Sprache

Sprachpolitik
und Sprachregelung
in der Besatzungszeit



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhalt

Vorwort.....	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIII
1. Einleitung.....	1
2. Geschichte und Sprachgeschichte der frühen Nachkriegszeit.....	5
2.1 Forschungsüberblick und Quellenlage.....	5
2.2 Einordnung der Untersuchung in den Forschungskontext.....	11
2.3 Sprachgeschichte und Diskursgeschichte	14
2.4 Zensurforschung und Laien-Linguistik.....	16
3. Grundbegriffe.....	19
3.1 Reeducation, Demokratisierung und Entnazifizierung.....	19
3.2 Besatzungszeit.....	23
3.3 Sprachpolitik, Sprachregelung, Sprachkritik und Nazi-Sprache.....	25
4. Die westlichen Alliierten auf dem Weg nach Deutschland.....	33
4.1 Die Ausbildung amerikanischer und französischer Besatzungsoffiziere.....	33
4.2 Psychologische Kriegsführung	40
4.2.1 Sprachsensibilität bei „Psychokriegern“	42
4.2.2 Eugene Jolas vor 1945.....	51
4.3 Ausrüstung für den Einsatz in Deutschland: Amerikanische und britische Wörterbücher.....	60
4.4 Aufbau von Besatzungsbehörden und Schaffung von Rechtsgrundlagen.....	63
4.4.1 Aufbau der Militärregierungen.....	63
4.4.2 Allgemeine rechtliche Vorgaben.....	69
5. Sprachpolitik und Sprachregelung im Kultur- und Bildungsbereich.....	77
5.1 Sprachpolitische Ansätze im Kontrollrat.....	77
5.2 Schildersturm und Umbenennungen.....	85
5.3 Amerikanische Bemühungen um semantische Schärfe politischer Termini.....	87
5.4 Sprachregelung im deutschen Alltag	90
5.5 Amerikanische und britische Sprachregelung in deutschen Schulbüchern.....	96

5.6	Raymond Schmittlein und die <i>Direction de l'Education Publique</i>	110
5.7	Französische und amerikanische Sprachverbreitungspolitik.....	118
6.	Sprachpolitik und Sprachregelung im Bereich Medien.....	125
6.1	Sprachpolitische Vorgaben.....	127
6.1.1	<i>Operating Guidances</i>	128
6.1.2	Betriebsanweisungen für die Presse.....	129
6.1.3	Französische <i>Consignes</i>	132
6.1.4	Der amerikanische <i>Fair Practice Guide</i>	134
6.1.5	Britische Richtlinien.....	135
6.1.6	Verbot von Frakturschrift und Runen.....	137
6.1.7	Exkurs: Amerikanische Bemühungen um eine Reform der japanischen Schriftsysteme.....	142
6.1.8	Alliierte Wachsamkeit bei journalistischen Textsorten.....	143
6.1.9	Exkurs: Linguistische Terminologie im Visier der Alliierten – <i>Indogermanisch</i> oder <i>Indoeuropäisch</i>	146
6.1.10	Von der Sprachpolitik zur Sprachregelung: Wie soll man mit der Nazi-Sprache umgehen?.....	147
6.2	Die erste Konfrontation mit der Sprache der Nazis.....	150
6.2.1	Eugene Jolas bei den <i>Aachener Nachrichten</i> und den <i>Süddeutschen Mitteilungen</i>	153
6.3	Sprachregelung in der amerikanisch kontrollierten Presse.....	159
6.3.1	Walter H. Brockmanns Sprachkritik und Sprachregelung in Bayern.....	160
6.3.2	Reaktionen der Lizenznehmer auf Sprachregelung und Sprachkritik.....	170
6.3.3	Sprachregelung in Hessen, Württemberg-Baden und Bremen.....	174
6.3.4	Sprachregelung als Thema im Hauptquartier der Nachrichtenkontrolle.....	179
6.3.5	Strafmaßnahmen bei Verstößen gegen sprachpolitische Vorgaben.....	184
6.3.6	Stilistische Fertigkeiten als Kriterium bei der Auswahl von Lizenziaten?.....	187
6.4	Sprachregelung in der Presse anderer Zonen.....	188
6.4.1	Zensur in der französischen Zone.....	189
6.4.2	Zensur in der britischen Zone.....	198
6.4.3	Zensur in der sowjetischen Zone.....	199
6.5	Sprachregelung und Sprachkritik beim Rundfunk.....	200
6.5.1	Sprachregelung bei alliierten Rundfunkstationen.....	200
6.5.2	Sprachkritik im Radio: Oskar Jancke, Axel Eggebrecht, Theodor Mühlen.....	210
6.6	Sprachregelung durch Nachrichtenagenturen.....	216

6.6.1	Eugene Jolas und Alfred Jacobson regeln die Sprache der amerikanischen Nachrichtenagentur DANA/DENA.....	218
6.6.2	Lob und Tadel für Jolas und die amerikanische Nachrichtenagentur.....	227
6.6.3	Die Nachrichtenagentur als Journalistenschule.....	233
6.6.4	Agenturen in der französischen Zone.....	238
6.7	Sprachkritik in Tagespresse und Kulturzeitschriften.....	239
6.7.1	Hans Habe, W.E. Süskind und <i>Die Neue Zeitung</i>	240
6.7.2	Sprachkritik in Zeitungen und Zeitschriften der sowjetischen Zone.....	243
6.7.3	Eugene Jolas und <i>Die Wandlung</i>	244
6.8	Fazit: Anfang, Höhepunkt und Ende alliierter Sprachregelung in den Medien.....	249
6.8.1	Eugene Jolas' persönliches Fazit.....	255
7.	Ergebnisse und Ausblick.....	259
8.	Quellen und Literatur.....	269
8.1	Unveröffentlichte Quellen.....	269
8.2	Veröffentlichte Quellen und Sekundärliteratur.....	273
9.	Anhang.....	302
9.1	Textbeispiel: Dialog aus „1000 Worte“.....	302
9.2	Zwei Briefe aus der Korrespondenz Jolas/Sternberger.....	303
10.	Personenverzeichnis.....	305
11.	Verzeichnis der Zeitungen und Zeitschriften.....	309
12.	Verzeichnis der Lexeme, Phraseme und Namen, die Ziel alliierter Sprachregelung waren.....	311